

planwirksam gemacht, auf die Verbesserung der Leitungstätigkeit der Staats- und Wirtschaftsorgane Einfluß genommen und mitgeholfen, gute Erfahrungen zu verallgemeinern, Unzulänglichkeiten zu beseitigen sowie Ordnung und Disziplin zu stärken.

Der Kreisleitung Fürstenwalde gelang es in den Jahren seit dem IX. Parteitag der SED, die Arbeit der ABI zu aktivieren und ihre Wirksamkeit für die im Kreis zu lösenden Aufgaben weiter zu erhöhen. Sie wurde im Kreis Fürstenwalde zu einem aktiven Helfer der Partei.

Das Sekretariat des Zentralkomitees würdigt diese Tätigkeit und dankt allen ehrenamtlichen Kräften der ABI im Kreis für ihre fleißige Arbeit zur Verwirklichung der Beschlüsse der Partei. Das Sekretariat des Zentralkomitees der SED empfiehlt der Kreisleitung Fürstenwalde, sich bei der weiteren Entwicklung und Förderung der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion folgenden Aufgaben zuzuwenden:

1. Die wachsenden Anforderungen zur komplexen Realisierung der anspruchsvollen Aufgaben in den Volkswirtschaftsplänen verlangen, der Kontrolle über die Verwirklichung der Parteibeschlüsse größere Bedeutung beizumessen. Die Führungstätigkeit der Kreisleitung Fürstenwalde ist deshalb, ausgehend vom Beschluß des Zentralkomitees der SED und des Ministerrates der DDR vom 6. August 1974 über die Arbeiter-und-Bauern-Inspektion, darauf zu richten, das Niveau der Kontrollen durch die ABI ständig zu heben und den Parteeinfluß in ihren Organen weiterhin allseitig zu stärken. Die Kontrollen sind vor allem auf die strikte Erfüllung der staatlichen Pläne und auf jene Fragen zu konzentrieren, die für das erforderlich hohe dynamische Wirtschaftswachstum als Kernfrage der kontinuierlichen Weiterführung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik entscheidend sind.

Noch stärker sind die qualitativen Faktoren der sozialistischen Intensivierung zum Gegenstand der Kontrolle zu machen. Im Vordergrund steht, durch Wissenschaft und Technik einen steilen Anstieg der Arbeitsproduktivität zu sichern und bei den Kontrollen zur Grundfonds- und Materialökonomie, zur Investitionstätigkeit, zur rationellen Nutzung des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens sowie zur Bodennutzung bedeutende volkswirtschaftliche Werte aufzudecken und zu erschließen.

Auf der Grundlage der Beschlüsse des Zentralkomitees, des Kontrollplanes der ABI und der im Kreis bestehenden Schwerpunkte der gesellschaftlichen Entwicklung beschließt das Sekretariat der Kreisleitung den halbjährlichen Kontrollplan für das Kreiskomitee der ABI. Die Leitungen der Grundorganisationen nehmen darauf Einfluß, daß die Kontrollaufgaben für die ehrenamtlich tätigen Kontrolleure der ABI überwiegend im Zusammenhang mit ihrer beruflichen Arbeit stehen und überschaubar sind.

*

Es kommt darauf an, die Kontrollen gründlich vorzubereiten und bis zu Ende